

Halbjahresbericht 2020

der EMS-Gruppe



EMS-CHEMIE HOLDING AG
Domat/Ems Schweiz

Inhalt

Die EMS-Gruppe

Die EMS-Gruppe im 1. Halbjahr 2020 3

Ausblick 2020 4

Konsolidierte Halbjahresrechnung

Finanzberichterstattung 1. Halbjahr 2020 der EMS-Gruppe 5

Segmentberichterstattung 12

Die EMS-Gruppe im 1. Halbjahr 2020

Die EMS-Gruppe, die in den Geschäftsbereichen **Hochleistungspolymere** und **Spezialchemikalien** weltweit tätig ist und deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, erzielte im 1. Halbjahr 2020 einen **Nettoumsatz** von CHF 845 Mio. (1'154) und ein **Betriebsergebnis (EBIT)** von CHF 227 Mio. (316). Die **Nettoliiquidität** stieg von CHF 696 Mio. am 31. Dezember 2019 auf CHF 863 Mio.

Die weltweite Wirtschaft wurde ausserordentlich stark von den staatlichen COVID-19-Massnahmen getroffen. Verkaufsgeschäfte blieben über mehrere Wochen geschlossen und die Nachfrage nach industriellen Gütern kam fast vollständig zum Erliegen. Auch die globale Automobilindustrie wurde stark in Mitleidenschaft gezogen. Inzwischen haben die Autowerke ihre Produktionen, mit wenigen Ausnahmen, wieder angefahren.

EMS setzte bereits sehr früh umfangreiche Massnahmen an allen Standorten durch, um die eigenen Mitarbeiter vor einer COVID-19-Ansteckung zu schützen. So wurden bereits Mitte Januar 2020 die weltweiten Lager an Schutzmasken, Handschuhen und Schutzbrillen massiv erhöht und der Mindestabstand für alle Arbeitsplätze eingeführt. Hygienemassnahmen wurden eingeführt, Reisen und der Empfang von Besuchern untersagt und wenig später auch alle Büro-Mitarbeiter in Homeoffices verlegt. Um jederzeit lieferfähig zu bleiben, wurden alle lokalen Rohstofflager erhöht und Fertigproduktlager nahe an den Kunden-Werken errichtet. Dank dieser vorausschauenden Massnahmen war die Lieferfähigkeit aller EMS-Produktionsstätten jederzeit gewährleistet.

Auf einen Konjunkturrückgang hatte sich EMS mit einem eingeleiteten Effizienzprogramm, einer äusserst zurückhaltenden Einstellungspolitik und rasch ergriffenen Massnahmen auf der Kostenseite bereits 2019 eingestellt. Organisation, Abläufe, Produktions- und Lagermengen wurden im ersten Halbjahr 2020 laufend den tieferen Absatzmengen angepasst. An den internationalen Standorten wurden Ferien und Gleitzeit bezogen oder Kurzarbeit beansprucht. In der Schweiz konnten Absatzschwankungen über das Jahresarbeitszeitmodell aufgefangen werden. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der EMS-Gruppe verzichteten seit April 2020 bis auf weiteres aus Solidarität freiwillig auf 15% der Honorare und Fixsaläre.

Neue Entwicklungen mit Spezialitäten verfolgte EMS aber unvermindert weiter und nahm die sich bietenden Chancen am Markt umgehend wahr. Dank der starken Spezialitätenposition und einem schnellen, entschiedenen Handeln gelang es EMS, eine Marge des Betrieblichen Cash Flows (EBITDA) von beachtlichen 30.0% (29.9%) zu erreichen, obwohl die Umsätze deutlich tiefer ausfielen und die Entwicklungsaufwendungen für zukünftige Neugeschäfte beibehalten wurden. Das im ersten Halbjahr er-

zielte **Betriebsergebnis (EBIT)** belief sich auf CHF 227 Mio. (316), die EBIT-Marge auf 26.8% (27.4%). Der Betriebliche Cash Flow (EBITDA) betrug CHF 254 Mio. (345).

Das **Finanzergebnis** betrug CHF -2 Mio. (-1).

Der **Nettogewinn** für das 1. Halbjahr 2020 erreichte CHF 192 Mio. (266) und lag damit -27.8% unter Vorjahr. Das **Eigenkapital** erhöhte sich auf CHF 1'837 Mio. (31.12.2019: CHF 1'663 Mio.). Die **Eigenkapitalquote** beträgt 79.1% (31.12.2019: 75.1%).

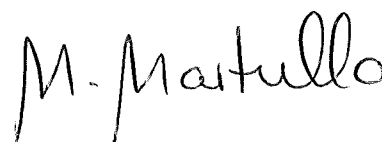
Ausblick 2020

Das gesamte Geschäftsjahr 2020 wird durch den COVID-19 Wirtschaftseinbruch weiterhin weltweit beeinträchtigt bleiben. Wie schnell die Konsumnachfrage zu normalen Verhältnissen zurückfindet, ist stark von den jeweiligen epidemiologischen und finanziellen staatlichen Massnahmen abhängig. Je nach deren Ausgestaltung sind punktuell unvermittelt starke Wachstumsschübe oder Einbrüche denkbar. Diese können von Währungsveränderungen begleitet werden. Das Konsum- und Investitionsklima bleibt weiterhin belastet und wechselhaft.

EMS verfolgt die Entwicklung der Märkte laufend und ist vorbereitet, auch in Zukunft flexibel und rasch zu handeln. Dank dem innovativen, hochmargigen Spezialitätengeschäft, reichlicher Liquidität und einer starken Eigenkapitalquote sieht sich EMS in guter Verfassung, um unabhängig und unkompliziert Chancen wahrzunehmen.

Die erfolgreiche Strategie der Spezialitäten im Hauptbereich der Hochleistungspolymere bewährt sich auch in der Krise und wird weiterverfolgt. Die globalen Märkte sollen mit neuen Produkten und Anwendungen kontinuierlich entwickelt und basierend auf der starken Marktposition zusätzliche Geschäfte erschlossen werden. Die innovative, kundennahe Entwicklungskompetenz lässt EMS Marktbedürfnisse rasch aufnehmen und flexibel umsetzen.

Aufgrund des äusserst starken Markteinbruchs erwartet EMS für 2020 unverändert ein Betriebsergebnis (EBIT) unter Vorjahr.



Magdalena Martullo
Vizepräsidentin und Delegierte
des Verwaltungsrates

Finanzberichterstattung 1. Halbjahr 2020 der EMS-Gruppe

In Mio. CHF	Erläuterungen	2020 Jan-Jun	2019 Jan-Jun
Konsolidierte Erfolgsrechnung (verkürzt)			
Nettoumsatz aus Verträgen mit Kunden		845	1'154
Veränderung		-26.8%	
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Wertminderungen (EBITDA) ¹⁾			
		254	345
Veränderung		-26.4%	
In % des Nettoumsatzes		30.0%	29.9%
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) ¹⁾			
		227	316
Veränderung		-28.2%	
In % des Nettoumsatzes		26.8%	27.4%
Finanzergebnis	1	(2)	(1)
Gewinn vor Ertragssteuern		224	315
Veränderung		-28.7%	
Ertragssteuern		(32)	(48)
Nettogewinn		192	266
Veränderung		-27.8%	
In % des Nettoumsatzes		22.8%	23.1%
<i>Davon zurechenbar auf:</i>			
<i>Aktionäre der EMS-CHEMIE HOLDING AG</i>		191	265
<i>Nicht beherrschende Anteile</i>		1	2
Gewinn je Aktie (in CHF)			
Unverwässert / Verwässert ²⁾		8.18	11.32

¹⁾ Die Segmentberichterstattung nach Geschäftsbereichen ist auf Seite 12 ersichtlich.

²⁾ Der gewichtete Durchschnitt der ausstehenden Namenaktien für die Berechnung beträgt per 30.06.2020 23'389'028 Aktien (30.06.2019 23'389'028 Aktien). Es besteht kein Verwässerungseffekt.

In Mio. CHF	Erläuterungen	2020 Jan-Jun	2019 Jan-Jun
Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung (verkürzt)			
Nettogewinn der Erfolgsrechnung		192	266
Versicherungsmathematische Gewinne/(Verluste) von leistungsorientierten Vorsorgeplänen, nach Steuern	2	<u>(1)</u>	<u>(17)</u>
Nicht in die Erfolgsrechnung rezyklierbare Posten, nach Steuern		<u>(1)</u>	<u>(17)</u>
Nettoveränderung aus Cash Flow Hedges, nach Steuern	3	(1)	3
Umrechnungsdifferenzen	4	<u>(16)</u>	<u>(6)</u>
In die Erfolgsrechnung rezyklierbare Posten, nach Steuern		<u>(17)</u>	<u>(2)</u>
Sonstiges Gesamtergebnis		<u>(17)</u>	<u>(19)</u>
Gesamtergebnis		<u>175</u>	<u>247</u>
<i>Davon zurechenbar auf:</i>			
Aktionäre der EMS-CHEMIE HOLDING AG		174	246
Nicht beherrschende Anteile		1	2
Konsolidierte Geldflussrechnung (verkürzt)			
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	A	225	255
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	B	(221)	(185)
Bezahlte Verrechnungssteuern	5	(171)	(153)
Investitionen Sach- und immaterielles Anlagevermögen		(30)	(33)
Devestitionen kfr. Finanzanlagen		(21)	(0)
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	C	(2)	5
Rückzahlung von verzinslichem Fremdkapital		(2)	0
Aufnahme von verzinslichem Fremdkapital		0	6
Bezahlte Dividenden nicht beherrschende Anteile		(1)	(1)
Zu-/ (Ab)nahme Flüssige Mittel	(A+B+C)	2	75
Flüssige Mittel am 1.1.		253	287
Umrechnungsdifferenz auf Flüssigen Mitteln		<u>(5)</u>	<u>(1)</u>
Flüssige Mittel am 30.6.		250	361
Zusätzliche Kennzahlen			
Netto-Liquidität ¹⁾		863	696
Veränderung		+24.0%	
Investitionen		25	33
Anzahl Mitarbeiter per 30.06.		2'537	2'855

¹⁾ Netto-Liquidität = Flüssige Mittel plus kurzfristige Finanzinstrumente plus Verrechnungssteuerguthaben abzüglich Finanzverbindlichkeiten (ohne Leasingverbindlichkeiten)

In Mio. CHF	Erläuterungen	30.06.2020	31.12.2019
Konsolidierte Bilanz (verkürzt)			
Anlagevermögen		684	666
Immaterielle Anlagen		62	64
Sachanlagen		541	543
Nutzungsrechte an geleasteten Vermögenswerten		18	16
Beteiligungen		0	0
Sonstige langfristige Vermögenswerte		47	27
Derivative Finanzinstrumente		2	0
Aktive latente Ertragssteuern		14	15
Umlaufvermögen		1'639	1'548
Vorräte		465	450
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		236	322
Forderungen aus Ertragssteuern		10	11
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	5	664	495
Sonstige kurzfristige Finanzinstrumente		14	17
Flüssige Mittel		250	253
Total Aktiven		2'322	2'213
Eigenkapital		1'860	1'686
Eigenkapital, zurechenbar auf Aktionäre der EMS-CHEMIE HOLDING AG		1'837	1'663
Aktienkapital	6	0	0
Gewinnvortrag und Reserven		1'837	1'662
Nicht beherrschende Anteile		23	23
Fremdkapital		463	528
Langfristiges Fremdkapital		171	176
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	7	18	15
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten		0	0
Passive latente Ertragssteuern		76	80
Leistungen an Arbeitnehmer		57	60
Rückstellungen		20	20
Kurzfristiges Fremdkapital		291	352
Derivative Finanzinstrumente		0	1
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	7	5	6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		96	128
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	8	62	87
Rückstellungen		1	1
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		126	128
Total Passiven		2'322	2'213
Eigenkapital in % der Bilanzsumme *)		79.1%	75.1%

*) Ohne Minderheitsanteile

Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals (verkürzt)									
In Mio. CHF	Aktien- kapital	Kapital- reserven (Agio)	Eigene Aktien	Gewinn- reserven	Hedging Reserven	Um- rechnungs- differenzen	Eigenkapital, zurechenbar auf Aktionäre der EMS-CHEMIE HOLDING AG	Nicht beherr- schende Anteile	Eigen- kapital
Bestand 31.12.2018	0	26	0	1'687	10	(98)	1'625	20	1'645
Nettoveränderungen aus Cash Flow Hedges ³⁾					3		3		3
Versicherungsmathematische Gewinne von leistungsorientierten Vorsorgeplänen ²⁾				(17)			(17)		(17)
Umrechnungsdifferenzen ⁴⁾						(5)	(5)	0	(5)
Sonstiges Gesamtergebnis	0	0	0	(17)	3	(5)	(19)	0	(19)
Nettogewinn der Erfolgsrechnung				265			265	2	266
Gesamtergebnis	0	0	0	248	3	(5)	246	2	248
Transaktionen mit Eigenen Aktien ⁶⁾							0		0
Dividendenausschüttung				0			0	(1)	(1)
Bestand 30.06.2019	0	26	0	1'935	13	(103)	1'871	20	1'891
Bestand 31.12.2019	0	26	0	1'738	14	(116)	1'663	23	1'686
Nettoveränderungen aus Cash Flow Hedges ³⁾					(1)		(1)		(1)
Versicherungsmathematische Gewinne von leistungsorientierten Vorsorgeplänen ²⁾				(1)			(1)		(1)
Umrechnungsdifferenzen ⁴⁾						(15)	(15)	(1)	(16)
Sonstiges Gesamtergebnis	0	0	0	(1)	(1)	(15)	(17)	(1)	(17)
Nettogewinn der Erfolgsrechnung				191			191	1	192
Gesamtergebnis	0	0	0	191	(1)	(15)	174	1	175
Transaktionen mit Eigenen Aktien ⁶⁾							0		0
Dividendenausschüttung				0			0	(1)	(1)
Bestand 30.06.2020	0	26	0	1'929	13	(131)	1'837	23	1'860

Grundsätze der konsolidierten Rechnungslegung

Grundlagen der finanziellen Konzernberichterstattung

Die vorliegende Konzernrechnung (nachfolgend „die konsolidierte Halbjahresrechnung“) umfasst die nicht geprüften Halbjahresabschlüsse der in der Schweiz domizilierten EMS-CHEMIE HOLDING AG und ihrer Tochtergesellschaften für die am 30. Juni 2020 endende Berichtsperiode. Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 (IAS 34) „Zwischenberichterstattung“, veröffentlicht vom International Accounting Standards Board (IASB), erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2019 endende Geschäftsjahr erstellten Konzernrechnung gelesen werden, da sie eine Aktualisierung früher veröffentlichter Informationen darstellt.

Die Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung verlangt vom Management, Einschätzungen und Annahmen zu treffen, welche die ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt derartige Einschätzungen und Annahmen, welche vom Management im Zeitpunkt der Bilanzierung nach bestem Wissen getroffen wurden, von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen, werden die ursprünglichen Einschätzungen und Annahmen in jener Berichtsperiode entsprechend angepasst, in der sich die Gegebenheiten geändert haben.

Die EMS-Gruppe ist in Geschäftsbereichen tätig, in denen die Verkäufe keine bedeutenden saisonalen Schwankungen innerhalb des Geschäftsjahres aufweisen. Die Ertragssteuern werden basierend auf der bestmöglichen Schätzung des für das ganze Geschäftsjahr erwarteten, gewichteten Durchschnitts-Steuersatzes berechnet.

Die in der konsolidierten Halbjahresrechnung verwendeten Rechnungslegungsgrundsätze stimmen bis auf die nachfolgend beschriebenen Änderungen mit denjenigen der konsolidierten Jahresrechnung überein.

Dieser Zwischenabschluss widerspiegelt die Auswirkungen des COVID-19-Ausbruchs sowie die eingeleiteten Massnahmen diverser Regierungen, soweit bereits in Kraft. Allfällige Indikationen für Wertberichtigungen auf den Aktiven wurden analysiert. Per 30. Juni 2020 musste keine Wertminderung erfasst werden.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem Bericht nicht genau zur angegebenen Summe aufaddieren. Kennzahlen und Veränderungen werden unter Verwendung des exakten Betrages und nicht des angegebenen, gerundeten Betrages berechnet.

Erläuterungen

Finanzinstrumente

Die Differenz zwischen dem Buchwert abzüglich Wertberichtigungen von Finanzinstrumenten und ihrem beizulegenden Zeitwert ist nicht wesentlich. Finanzielle Vermögenswerte sowie Verbindlichkeiten, die zum Marktwert bewertet sind, sind unwesentlich, weshalb auf eine weitere Offenlegung verzichtet wird.

1 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis umfasst das Zinsergebnis von CHF 0 Mio. (0) und das Devisenergebnis von CHF -2 (-1).

2 Versicherungsmathematische Gewinne/(Verluste) von leistungsorientierten Vorsorgeplänen, nach Steuern

Im ersten Halbjahr 2020 blieb der Diskontsatz zur Bewertung der Vorsorgeverpflichtung konstant bei 0.30%. Im Vorjahr sank der Diskontsatz zur Bewertung der Vorsorgeverpflichtung von 0.80% auf 0.30%.

3 Nettoveränderung aus Cash Flow Hedges, nach Steuern

Im ersten Halbjahr 2020 betragen die im Eigenkapital abgegrenzten unrealisierten Gewinne auf den offenen Devisenabsicherungen CHF 13 Mio. (13). Im ersten Halbjahr 2020 wurden CHF -1 Mio. realisierte Gewinne in die Erfolgsrechnung übertragen (3).

4 Umrechnungsdifferenzen

Für das erste Halbjahr 2020 beträgt die Veränderung aus IAS 21 "Nettoinvestition in einen ausländischen Geschäftsbetrieb" CHF -5 Mio. (-5), die Veränderung der Währungsdifferenz aus der Umrechnung von Konzerngesellschaften mit einer abweichenden funktionalen Währung CHF -10 Mio. (0).

5 Geldfluss aus Investitionstätigkeit / sonstige kurzfristige Vermögenswerte

In den sonstigen kurzfristigen Vermögenswerten ist per 30. Juni 2020 eine Verrechnungssteuerforderung von CHF 600 Mio. gegenüber der ESTV enthalten (31. Dezember 2019: CHF 428 Mio.).

6 Aktienkapital

Per 30. Juni 2020 beträgt das Aktienkapital CHF 0.234 Mio. (31. Dezember 2019: CHF 0.234 Mio.).

7 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Per 30. Juni 2020 sind in den Finanzverbindlichkeiten langfristige Leasing-Verbindlichkeiten von CHF 18 Mio., in den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten kurzfristige Leasing-Verbindlichkeiten von CHF 1 Mio. enthalten.

8 Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern

Im ersten Halbjahr 2020 wurden CHF 57 Mio. Steuern bezahlt (49).

9 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Generalversammlung hat am 8. August 2020 der Ausrichtung einer Dividende von CHF 20.00 brutto je dividendenberechtigter Namenaktie zugestimmt. Am 13. August 2020 wurde insgesamt CHF 468 Mio. Dividende ausgeschüttet. Der Verwaltungsrat hat die konsolidierte Halbjahresrechnung am 20. August 2020 genehmigt.

Es sind keine weiteren Ereignisse eingetreten, welche eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven der Gruppe zur Folge hätten oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Segmentberichterstattung nach Geschäftsbereichen

In Mio. CHF	Hochleistungs- polymere		Spezial- chemikalien		Total	
	2020 Jan-Jun	2019 Jan-Jun	2020 Jan-Jun	2019 Jan-Jun	2020 Jan-Jun	2019 Jan-Jun
Nettoumsatz	741	1'016	104	138	845	1'154
EBITDA In % des Nettoumsatzes	224 30.2%	306 30.1%	30 28.4%	39 28.4%	254 30.0%	345 29.9%
Abschreibungen und Wert- minderungen	24	26	3	3	27	29
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) In % des Nettoumsatzes	200 27.0%	280 27.5%	27 25.9%	36 26.1%	227 26.8%	316 27.4%
Finanzergebnis					(2)	(1)
Gewinn vor Ertragssteuern					224	315
Ertragssteuern					(32)	(48)
Nettogewinn					192	266

Umsatz, Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Wertminderungen sowie Betriebsergebnis zwischen den Geschäftsbereichen sind unwesentlich.

Segmentberichterstattung nach geographischen Regionen

In Mio. CHF	Segmenterlöse total (nach Kunden)			
	2020		2019	
	Jan-Jun	in %	Jan-Jun	in %
Europa	462	54.7%	655	56.7%
Asien	232	27.4%	281	24.3%
Amerika	141	16.7%	207	17.9%
Übrige	10	1.2%	12	1.0%
Nettoumsatz Total	845	100.0%	1'154	100.0%

* * * * *